

Im von der DFG geförderten **Graduiertenkolleg "Conductive Design of Cyber Physical Production Systems (CD-CPPS)" (GRK2323)** ist zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine Stelle als

wiss. Mitarbeiter/in

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

für 3 Jahre max. bis 28.02.2023 (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG) mit dem Ziel der eigenen wiss. Weiterqualifikation (i.d.R. Promotion) zu besetzen. Das dreijährige strukturierte Programm startete im September 2018. Der Eintritt ist noch möglich.

Das folgende Forschungsthema ist noch zu besetzen: „Adapt or Exchange? A Human Factors Perspective on Process Operator Decisions in CPPS.“

Das wiss. Ziel des GRK ist es, Erkenntnisse darüber beizutragen, wie das vorteilhafte Design von CPPS - Cyber Physical Production - Systems Kompetenzen, Gesundheit und Vertrauen der menschlichen Nutzer beeinflusst. Zu diesem Zweck kombiniert und adaptiert das interdisziplinäre Forschungsteam theoretische Konzepte, die bisher nur im Rahmen relativ unabhängiger Forschungstraditionen betrachtet wurden.

Aufgaben: neue Methoden zu entwickeln und in Prototypsystemen zu bewerten, um eine empirische Grundlage für die Ableitung geeigneter Interventionen in zwei Anwendungsbereichen für CPPS zu schaffen: modulare Chemieanlagen in der Prozessindustrie und mobile e-Landwirtschaftliche Systeme.

Voraussetzungen: überdurchschnittlicher wiss. Hochschulabschluss in Verfahrenstechnik oder Automatisierungstechnik; Kompetenzen in Prozessmodellierung, dynamischer Simulation und Prozessführung; fortgeschrittene englischen Sprachkenntnisse (in Wort und Schrift). Neben Leidenschaft und Erfahrung in der Forschung erwarten wir eine aktive Teilnahme am Graduiertenkolleg und die Bereitschaft, den zusätzlichen Schritt einer interdisziplinären Promotion zu gehen. Die Teilnahme am Lehrprogramm ist obligatorisch.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Selbiges gilt auch für Menschen mit Behinderungen.

Ihr aussagekräftiges Motivationsschreiben senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie einer Publikationsliste und einer Arbeitsprobe, d.h. einer Zusammenfassung (maximal 2 Seiten) Ihrer Diplom- oder Masterarbeit oder einer Publikation, bis zum **29.10.2019** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Dresden) an: **TU Dresden, Fakultät, Elektrotechnik und Informationstechnik, Institut für Automatisierungstechnik, Professur für Prozessleittechnik, z.Hd. Herrn Prof. Leon Urbas, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden** oder über das SecureMail Portal der TU Dresden <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an christin.haupt@tu-dresden.de. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.